

Ein Konzert zum Mitwippen mit populären Songs

Fellbach. Ob Abba oder Bonnie Taylor – mit Begeisterung schmetterte der Fellbacher Jugendchor bekannte Hits. *Von Melanie Bürkle*

„Celebrate good times com'on“, stimmten die neun Jugendlichen begeistert und voll Euphorie ein. Das Publikum wippte sofort im Takt mit: rechter Fuß, linker Fuß und der Oberkörper hin und her. Einem mitreißenden Abend stand also nichts mehr im Weg, oder doch?

Das Jukebox-Konzert des Jugendchores „Limited Edition“ im Philharmonischen Chor startete am Samstagabend im Saal der Musikschule nämlich nicht einfach so. Ein aus Quiz-Shows bekannter knallroter Knopf zum Drücken, betätigt von einer jungen Glücksfee aus dem Publikum, entschied angeblich über die Reihenfolge der Lieder. Welch Zufall sich dabei doch gleich ereignete. Abbas' großer Welthit „Dancing Queen“ machte den Auftakt. Und weil in Schweden am Samstag bekanntlich nicht die Fußball-Weltmeisterschaft, sondern das Ja-Wort von Prinzessin Victoria und ihrem Ex-Fitnesstrainer Daniel Westling gefeiert wurde, widmete die Truppe des Philharmonischen Chors jenen Song dem

neuen Traumpaar. Auf der Bühne mischte sich ironischer Herzschmerz mit den knallbunten Outfits der Nachwuchssänger – Lacher waren garantiert.

Weiter ausgelassen durchstreiften die jungen Sangesbegeisterten den bunten Liederwald: Von enthusiastischen „Don't stop me now“, über das freudige „Walking on sunshine“, vom ausgeflippten „It's raining Men“ bis hin zum verschmusten „Stand by me“. Da warf einem sogar mal der nette Nebensitzer verträumte Blicke zu, und Pärchen hielten sich verstohlen die Hände unter den Stühlen. Allerdings nicht lange. Beim fetzigen „Rhythm of the night“ war Schluss mit der Romantik. Jetzt galt es, das Tanzbein zu schwingen. Während der Jugendchor das entsprechend schwungvolle Bild auf die Bühne zauberte, klatschte das Publikum eifrig mit – „This is the rhythm of the night – Oh yeah!“

Aber auch der beste Rhythmus muss irgendwann wieder sein Ende nehmen. An diesem Abend nahm er es nach gut einein-



Klassische Hits kommen auf die Bühne.

Foto: Melanie Bürkle

halb Stunden. „Ich hoffe, Sie haben viel Vergnügen“, hatte Chorleiterin Steffi Bade-Bräuning vor Konzertbeginn noch gesagt. Ja, viel Freude haben die Zuhörer auf alle Fälle gehabt. Das Programm voller Musik, Tanz und Humor beeindruckte die rund

hunderte Gäste im Saal der Musikschule hörbar. „Toll“ – lobte das Publikum den Abend, abgerundet von einem musikalischen Potpourri aus Balladen und Popsongs. „What a feeling“: was für tolle Eindrücke.